

BERATUNGSSTELLE FÜR DIE REGIONALEN ESF-ARBEITSKREISE

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF)



Seit dem 1. Februar 2016 ist die Beratung der regionalen ESF-Arbeitskreise der Stadt- und Landkreise beim Landkreistag Baden-Württemberg angesiedelt. In der aktuellen Förderperiode des Europäischen Sozialfonds (ESF) stehen für die Jahre 2014 bis 2020 in Baden-Württemberg im Bereich der regionalen Förderung insgesamt 92,5 Mio. Euro zur Verfügung. Das entspricht einem Jahresvolumen von rund 13,2 Mio. Euro. Die Förderung konzentriert sich dabei auf die Ziele C 1.1 „Vermeidung von Schulabbruch und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit“ und B 1.1 „Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind“ des Operationalen Programmes des Landes Baden-Württemberg.

Die hohe Komplexität der ESF-Fördersystematik sorgt dafür, dass ein kontinuierlicher Beratungsbedarf der insgesamt 42 regionalen ESF Arbeitskreise besteht. Das Ministerium für Soziales und Integration als ESF-Verwaltungsbehörde und der Landkreistag Baden-Württemberg haben gemeinsam entschieden, in der aktuellen Förderperiode die Beratung der regionalen Arbeitskreise auf die kommunale Ebene zu verlagern. Damit ist gewährleistet, dass die Beratungsleistungen dabei mit einer hohen Affinität zu den örtlichen und strukturellen Gegebenheiten der Stadt- und Landkreise erbracht werden können.

Zu den Aufgaben der Beratungsstelle für die regionalen ESF-Arbeitskreise gehört unter anderem:

- Die Hilfestellung zur Identifikation und Beschreibung der regionalen Bedarfslagen
- Die Unterstützung der ESF-Arbeitskreise bei der Erstellung der regionalen Arbeitsmarktstrategie
- Die Unterstützung der ESF-Arbeitskreise bei der Planung und Steuerung der Arbeitskreissitzungen
- Die Unterstützung der ESF-Arbeitskreise bei der Projektbegleitung und Ergebnissicherung
- Die Verbesserung der Abstimmung zwischen den verschiedenen Hilfesystemen
- Die Hilfestellung und Beratung zur Umsetzung der verschiedenen Querschnittsziele
- Die Sicherstellung des Kommunikationsflusses zwischen den ESF-Arbeitskreisen und den anderen an der regionalisierten Umsetzung beteiligten Akteuren
- Die Organisation von Workshops zu aktuellen Themen und Fragestellungen

Die Anbindung der ESF-Beratung an den Landkreistag stellt sicher, dass die unterschiedlichen Gegebenheiten der Stadt- und Landkreise bei der Beratung passgenau und individuell berücksichtigt werden und jederzeit eine zielgerichtete Beratung auch vor Ort gewährleistet ist.

Als Ansprechpartner stehen hierfür Frau Zabukovec und Herr Kreuz zur Verfügung.



Herr Kreuz

Landkreistag Baden-Württemberg
Panoramastraße 37
70174 Stuttgart

Tel.: 0711/22462-37
e-Mail: kreuz@
landkreistag-bw.de



Stellvertretung
Frau Zabukovec

Landkreistag Baden-Württemberg
Panoramastraße 37
70174 Stuttgart

Tel.: 0711/22462-36
e-Mail: zabukovec@
landkreistag-bw.de